

Österreichische Rinderbörse GmbH  
Ing. Rudolf Rogl  
03.05.2010

### **Marktbericht – Rindermarkt:**

Der Jungstiermarkt bleibt in den meisten EU-Mitgliedstaaten weiterhin angespannt. Es zeichnet sich nochmals ein leicht rückläufiger Jungstierpreis ab. Bei weiblichen Schlachtrindern wird das Angebot zusehends knapper, die Preise sind stabil bis regional sogar leicht anziehend.

In Österreich ist das Angebot bei Jungstieren stabil, die Nachfrage bleibt insbesondere bei Gütesiegel-Stieren ruhig. Die Preise für Stiere und Ochsen sind nochmals leicht nachgebend. Bei weiblichen Schlachtrindern ist in Österreich das Angebot auf niedrigem Niveau stabil, die Preise sind stabil bis leicht anziehend. Bei Bio-Kühen erhöht sich der Bio-Zuschlag. Bei Schlachtkälbern ist die Nachfrage feiertagsbedingt wieder leicht steigend, die Preise sind stabil.

### **Preiserwartungen netto für Woche 18/2010 (03.05.2010 – 09.05.2010)**

Stier HK R2/3:	€ 2,82 - € 2,88
Qualitätszuschlag für Stiere < 21 Monate	€ 0,05/kg
GS-Zuschlag:	€ 0,15/kg
Kalbin HK R2/3:	€ 2,41 € - 2,47
Kalbin unter 24 Monaten	Zuschlag bis zu € 0,15
Kuh HK R2/3 (340 – 370 kg):	€ 2,03 - € 2,10
Kuh HK U2/3 (>400 kg):	€ 2,19 - € 2,23
Schlachtkälber HK R2/3:	€ 4,35 - € 4,50
Bioschlachtkälber HK R2/3	€ 5,20 - € 5,40